Wie bin ich der richtige Seme?

Es geht um ein lustiges Buch... *sasu pat*

Von Ice-Kyubi

Kapitel 2: Verrückte Träume

Wieder einmal blätterte der junge Uchiha in seinem Buch herum um sich dann dem nächsten Kapitel zu widmen. Bevor er das aber tat überflog er Stichwortartig das erste Kapitel. Vorsichtig las er sich die Überschrift des Folgenden Kapitels durch. //Traum Deutung? Was haben den bitte meine Träume damit zu tun?// Nur langsam fing er an zu lesen. Bis es unten an der Tür knallte und er hörte wie sein Bruder aufgebracht mit zwei jüngeren freudig Diskutierte. Er musste seufzen und schlug das Buch zu, um keine fünf Sekunden später an seiner Tür zu stehen um zu lauschen. Einer der beiden kannte er bereits gut genug. Das war der Freund von seinem Bruder. Dieser ging hier schließlich täglich ein und aus. Doch die andere Stimme kannte er kaum und doch öffnete er lieber die Tür um zu schauen. Dort sah er dann denn jungen der sein Herz höher schlagen lies. //Naruto? Was hat der mit meinem Bruder zu tun?// Weiter lauschte er dem Gespräch der drei Jungen. //Der andere sieht aus wie sein Bruder. Ob das stimmt?// Doch diese frage wurde schnell beantwortet den kurz Zeit später fielen die Silben kleiner Bruder und Itachi schrie nach Sasuke. Der schwarzhaarige kam dann doch brav angetrabt und stellt sich vor sie auf.

"Was willst du von mir Itachi ich habe zu tun....", knurrte er ihn an.

"Ich will dass du dich um den kleinen Bruder von Ace kümmerst. Und keine Widerrede...", knurrte er zurück-

"Ja ist ja gut. Komm mit und geh mir ja nicht auf die nerven.", sagte er halbherzig und zog Naruto hinter sich her.

Itachi und Ace wie er nun wusste verzogen sich in das Zimmer seines Bruders. Der junge blonde ging mit dem jüngeren in dessen Zimmer. Dort verfrachtete der Uchiha ihn in die ecke und ermahnte ihn still zu bleiben. Dann verzog sich der schwarzhaarige aufs Bett und wollte grade wieder anfangen in diesem Buch zu stöbern wo ihm eine wichtige Regel des ersten Kapitel wieder ein viel. Nun rang er mit seinem sonst so coolen Charakter diesen Tipp auch zu befolgen. Am Ende entschied er sich doch dazu es zu versuchen und verwickelte Naruto in ein Gespräch. Am ende musste er fest stellen das der Blonde wohl auf einen der Lehrer stand den von ihm redete er am meisten. Auch wenn das eher ungewollt war. Gute 5 Stunden hockten die beiden jugendlichen auf einander ehe endlich der erlösende ruf von seinem Bruder kam dass die beiden blonden jetzt gehen mussten. So schaffte er es also doch noch das zweite Kapitel zu lesen ohne gestört zu werden. Keine fünf Minuten nach dem beide

gegangen waren schnappte er sich sein Buch und warf sich auf sein Bett. Wieder schlug er das Buch auf und fing an zu lesen.

====Zweites Kapitel: Traum Deutung!====

In diesem Kapitel wollen wir ihnen klar machen wie sehr ihr Liebe zu einem Menschen ihre Träume beeinflussen kann. Wenn sie massiv oder sogar unaufhörlich von ihrem auserwählten träumen sollten sie sich wirklich Gedanken machen ob sie nicht doch lieber zum Arzt gehen sollten oder doch lieber die Liebe die sie empfinden dem betroffenen Opfer in diesem fall bei zu bringen. Aber nun kommen wir zu der Deutung ihrer vielleicht auch versauten Träume. Zum Beispiel Träumen sie jede Nacht von dem Gesicht ihrer Liebe und können sich nicht wirklich erklären warum. Das hat eine einfache Erklärung. Sie sehen ihren Angebeteten jeden Tag und sind trotzdem total daneben. Sie benehmen sich wahrscheinlich zum größten Teil total ungehobelt und überhaupt nicht überzeugt dass es ihrer Liebe genau so ergeht wie ihnen selber. Darum müssen sie versuchen das so schnell wie möglich zu unterbinden sonst geht alles was sie am ende vorhaben schief. Wenn sie aber eher Feuchte Träume haben wenn sie an ihre Liebschaft denken sollten sie sich lieber überlegen eine Therapie zu machen denn auch das kann helfen. Zur Beseitigung dieser unangenehmen Dinge die passieren wenn sie feuchte Träume bekommen schlagen wir persönlich eine Kalte Dusche vor. Ein Tipp dazu wenn sie sich ihrem Problem annehmen sollten sie sich ihren vielleicht künftigen Liebhaber dabei vorstellen. Dann hat man einige schöne Erinnerungen an dessen Gesicht und wer weiß ob sie ihm bei der nächste Begegnung doch anders betrachten. Nun aber wieder zur Traum Deutung unten sehen sie eine Tabelle abgebildet um ihre eigenen Träume zu deuten und vielleicht sogar zu verstehen...

Er schaute auf die Uhr als er das Kapitel beende hatte und seufzte auf. //Ich habe meine Hausaufgaben total vergessen.// Etwas angeschlagen und vor allem müde macht sich der schwarzhaarige doch auf dem weg zu seinem Computer um ihn an zu schmeißen. Er würde es sich jetzt einfach machen und einige Dinge aus dem Internet ziehen um sich am Tag darauf das Zusammenfassen eines Textes zu sparen. Nach einigen Minuten im Internet hatte er das richtige gefunden und druckte es aus. Dann musste er etwas nachdenken und öffnete seine E-Mail seite. Dort schaute er sich nach einander jede Mail an die er bekommen hatte. Eine dieser Mails war von seinem besten Freund und dieser war auch ein Link beigefügt. Mit der Bemerkung: "Du wirst dich tot lachen!" Etwas gelangweilt wurde dieser Link geöffnet und angeschaut. Nach etwas mehr als 20 Minuten kam aus Sasukes Zimmer nur noch ein Lautes Lachen. Doch dann machte er den PC aus und versuchte endlich etwas schlaf zu finden. Er machte sich Bett fertig und legte sich hin, bis er endlich einschlief vergingen nur ein paar Sekunden.

====Sasukes Traum!====

Überall waren Grüne wiesen und irgendwo in der ferne tauchte ein Dorf auf. In diesem Dorf sollte am Abend ein fest stattfinden und so machten sich alle auf den weg in dieses Dorf. Ein blonder junger Mann fuhr mit einer Kutsche den Feldweg zum Dorf hinauf und summt ein Lied. Ein paar Meter weiter war ein schwarzhaariger im selben alter wie der blonde auf der Kusch beim lesen. Doch plötzlich sprang er auf weil er das

Lied gehört hatte. Er fing an zu lächeln und schmiss das Buch beiseite. Schnell lief der junge Mann in Richtung Feldweg und schaute sich um. Alles schien normal zu sein bis er die Kutsche erblickte. Schnell lief er auf diese zu und dann blieb sie stehen. Der Mann der in der Kutsche saß schaute ihn etwas verwundert an doch dann fing er an zu grinsen. Der schwarzhaarige selber sprang ihm in die Arme und rief dabei: "Ich Liebe Dich!" Wo er als Antwort nur ein lachendes: "Schwuchtel!", bekam. Beide machten es sich auf der Kutsche gemütlich und fingen auf einmal an Techno Musik zu hören. Mitten in der Fahrt fingen sie ein Gespräch an. Der schwarzhaarige schaut ihn schon die ganze Zeit an und musterte ihn.

"Ich träume von nackten Männern mit einem Zauberstab!", fing er an.

"Sag mal geht es dir gut Itachi?", fragte er voll entsetzt.

"Du hast mich schon richtig gehört! Ace ich steh auf solche Männer wie dich!", redete er weiter.

"Waaaaaaaasssssss~?", schrie er schon fast.

"Ich will dich in Reizwäsche sehen. Ich will dich morgen bei mir um zwölf sehen. In Strapse und Tanga~", grinste er ihn an und stand auf.

"Hau rein alter...", sagte der schwarzhaarige und sprang von der Kutsche.

"Geh dir einen Wachsen Junge!", schrie ihm der blonde nach.

"Was meinst du was ich vorhab?", schrie er zurück und verschwand.

Ace der noch auf der Kutsche saß sah ihm nach und schüttelte dann den Kopf. Dann brachte er das Pferd was angespannt war wieder in Bewegung und lies es durchs Dorf juckeln. Sein Ziel war einfach denn er brauchte mal wieder was Neues. Er musste seit langer Zeit mal wieder was Neues ausprobieren. Denn seine alten Drogen die er bis jetzt nahm wurden ihm zu schwach. Er fuhr bei einem kleinen Haus und schaute sich gespannt um. //Hier muss es sein.// Gespannt schaute er auf das Schild was auf dem Briefkasten genagelt war und wusste sofort das er hier richtig war. Gebannt ging er zur Haustür und klopfte mit einem langen Stock gegen die Tür. //Ich brauche endlich wieder etwas >.<// Die Tür wurde geöffnet und nun stand wieder ein schwarzhaariger vor ihm nur etwas kleiner als Itachi vorher. Langsam kniete er sich nieder und sah ihm in die Augen.

"Ich brauch Zeug!", sprach er dann verzweifelt.

"Na dann komm mal rein! Don Sasu hat vielleicht was für dich. Ich hab alles da, ich kann alles besorgen. Ich habe echt den krankesten Scheiß den es hier gibt. Speet, Koks, LSD, Heroin, Shit, Kokain, Pornos, Gummibärchen, SM Spielchen... usw.", zählte er auf und ging mit ihm ins Haus.

"Mensch Sasuke du Lutscher deine Budde stinkt genau so wie deine Haare!", beschwerte er sich und setzte sich an einen Tisch.

"Das einzigste was hier Stinkt ist deine Sippe~", kam es zurück und setzte sich dazu.

"Willst was Auf's Maul?", meckerte Ace.

"Ne lass mal stecken!", kam es nur bevor er anfing zu essen und gleichzeitig versuchte ihm was zu erklären.

"Schluck erstmal runter du Bastart!", schnauzte er ihn an.

"Deine Mudder schluckt gleich.", schrie er fast und hörte dann die Sirenen der Polizei.

"Was wollen diese arschgeficken Bullen??", fragte Ace nun entsetzt.

"Die wollen meinen Zauberring!", sagt er und zeigte ihm den Ring. "Der Ring hat

scheinbar Magische Kräfte. Denn habe ich damals der alten Tsunade abgezogen. Der hat die sonderbare Eigenschaft dass er dich immer Hai macht. Aber immer wenn man den Ring anzieht wird das Böse stärker. Der gehört einen Ultra-Ninja. Mi seinem Zauberring ist der so Ultra der wird dich voll in den Arsch ficken!", sagt er und zeigte demonstrativ auf ihn.

"Ich Zauber dir gleich nen Ring um die Augen. Was wird jetzt aus meinem Zeug?", knurrte er.

"Lass uns heute Abend mal wackeln gehen?", meinte er nur.

"Was ist wackeln?", fragte er verwirrt.

"Das ist Wackeln, einmal im Jahr treffen sich alle Bösen Männer hier in diesem Dorf um mal richtig die sau raus zu lassen~", sagte er ihm und zog sich eine Ladung Koks durch die Nase.

Keine 500 Meter entfernt begann ein großes Getöse und die Musik wurde bis zum Anschlag aufgedreht. Alle konnten es hören und tanzten wie die verrückten durch die Gegend. Einige betranken sich mit Litern von Bier und anderen Alkoholischen Getränken. Im selben Augenblick gesellte sich Naruto mit einem Riesen Krug Bier zu Lee und Kakashi die schon seit Stunden zusammen tranken ohne auch nur ein Wort zu verlieren. Beide schauten sich interessiert die Weiber an die um ein Lagerfeuer tanzten und dabei zur Musik irgendwelche Lieder sangen. Ebenfalls waren beide voll berauscht den überall an ihren Nasen hingen winzige Koks und Kokain spuren. Der blonde grinste breit als er eine der beiden Weiber musterte.

"Guck mal Lee da ist Sakura die Dorf Nutte die macht selbst für dich die Beine breit!", lachte er und stand wieder auf.

"Naja hab kein Geld ich bin pleite! Scheiße!", sagte er besoffen und stand wankend auf.

"Ach was junge das geht aufs Haus!", lachte er wieder und schupste Lee genau in Sakuras Arme.

In der Zwischenzeit saß Sasuke mit Ace und Itachi unter einem Zeltdach und unterhielten sich über allerlei Drogen von A bis Z. In dieser Fachkunde Unterhaltung, steuerte jeder was zu bei und verriet denn anderen ihre Tricks. Alle drei hatten Hauptberuflich mit Drogen zu tun also viel es ihnen nicht schwer darüber zu reden. Einige Minuten später gesellten sich auch andere "böse" Männer dazu. Diese setzten sich gespannt an den Tisch und lauschten der Unterhaltung. Nach einigen Minuten fing Itachi an einen Vortrag zu suchen Koks zu halten.

"Wenn ihr Koks mit Mehl panscht, verringert das das Suchtgefühl eurer Kunden. Also nehmt lieber Backpulver zum strecken. Dann könnt ihr die gleiche Menge zum doppelten Preis verticken. Doch wenn ihr zu viel davon nehmt dann kommt euer Kunde und *BOOM* bläst euch ne Kugel zwischen die Augen. Also merket! Der ehrliche Puscher wird von Bullen umzingelt, wo beim Klugen Puscher setzt die Kasse klingelt!", erklärte er allen mit voller Begeisterung und bekam ein klatschen als Belohnung.

Einige Stunden später erschienen all vor der Bühne und warteten auf eine bestimmte Sache. Bis dann plötzlich ein Grauhaariger Mann auf ihr erschien. Dieser war schon

heiter angetrunken und Blicke in die Runde. Kakashi war dieses Jahr der Ausrichter des Festes und so sah er auch aus. Einige Minuten vergingen bis er nun doch endlich zu Fassung kam. Alle hatten sich gesetzt und warteten gespannt. Der fröhlich besoffene Kerl versuchte was zu sagen. Bekam aber erst keinen Ton raus. Ehe er unter vollster Anstrengung Wörter bildete.

"Ich bin zwar übelst dicht. Aber ich werde jetzt eine Rede halten! Zum ersten...", rief er in die Menge.

"Ja du sagst es ganz genau~", kam es keine Minute später nach den Worten zurück geschrien.

"...ihr geht mir alle voll auf den Sack!", schrie er weiter.

"Ja wat deen? Na komm mal her.", kam es wieder laut zurück.

"Zweitens haben alle hier kleine Schwänze!", schrie er weiter und kippte um.

"Jo~", kam es dann aus der hintersten Ecke von Ace, da die anderen vor entsetzen kein Wort raus brachten.

Plötzlich wurde der Junge Uchiha aus dem schlaf gerissen und schaute entsetzt über seinen Traum an die Wand. //Was war das für ein Kranker Traum? Ich glaube ich komme in die Klapse!!!// Total verschwitzt zog er nun doch das Buch unter dem Kopfkissen hervor und fing an zu lesen. Vielleicht würde er hier eine Erklärung für seinen Traum finden. Dabei merkte er nicht wie er von seinem Bruder und dessen besten Freund Ace beobachtet wurde. Beide verzogen sich grinsend in das Zimmer des älteren. Doch nun stellte sich eine andere Frage. Wer ist eigentlich der Lover von seinem Bruder. Diesen hatte er länger nicht mehr gesehen. Doch dafür ging Ace hier ein und aus.

Ende des Kapitels:

So endlich habe ich es geschafft dieses Kappi zu schreiben und so hoffe ich doch mal sehr das es euch allen gefallen wird.

Aber nun mal was anderes ich Widme dieses Kappi meinem Papa-chan Uchi^^ *knuddel*

Da sie mich sooooo lieb darum gebeten hat und bald nach Japan abdüst. ;_;

Ich wünsche sehr viel spaß beim Lesen^^ Achja hier noch mal der link für meinen ansporn dieses Kapi zu schreiben^^

<http://de.youtube.com/watch?v=0gsvJSH7nK0>

Ice-Kyubi ^.^